

NEWSLETTER



Ausgabe 12/2017

22. Schwäbische Handballschule: Am 7. und 8. Juli findet die 22. Schwäbische Handballschule in Laupheim in der Rottumhalle statt. Eingeladen sind alle Kinder- und Jugendtrainer mit und ohne Lizenz. Programmpunkte sind zum Beispiel Grundlagen- und Aufbaustraining zur Abwehr, Torwarttraining und eine spanische Angriffsschule. Die Referenten sind Klaus Feldmann, Raúl Alonso, Nico Kiener und Sebastian Hinze.

Die Fortbildung eignet sich zusätzlich für die Verlängerung der C-/B-Lizenz. Die Kosten pro Tag betragen 120 €. Inbegriffen im Preis sind Verpflegung und Lehrmaterial inkl. Videobeiträgen. Online-Anmeldungen werden ab 4. April entgegen genommen. Genauere Informationen finden Sie [hier](#). Wir freuen uns über viele Teilnehmer.

Saisonhighlights der TusSies Metzingen: Nächste Woche haben die TusSies Metzingen ein straffes Programm vor sich. Im Württemberg-Derby am Dienstag, den 4. April empfangen die TusSies den Tabellenersten SG BBM Bietigheim um 20 Uhr in der Paul-Horn Arena in Tübingen. Nur vier Tage später steht das nächste hochklassige Spiel an. Im Halbfinale des EHF-Cup treten die TusSies Metzingen in eigener Halle am 8. April um 20 Uhr gegen den H.C. Rostov Don aus Russland an. Für die Spiele bietet der TuS Metzingen ein Gruppenrabatt, ab einer Größe von 10 oder 20 Personen an. Die TusSies freuen sich über eine große Unterstützung. Weiter Informationen finden Sie [hier](#).

Handball – Es lebe der Sport: In der Gemeinschafts-Kampagne „Handball – Es lebe der Sport“ geht es darum zu zeigen, dass Handball ein echter und ehrlicher Sport ist, angefangen bei den Bundesligisten bis hin zu den kleinsten Vereinen. Alle Vereine haben die Möglichkeit bei diesem Projekt mitzuwirken, indem sie Fotos mit dem Statement der Kampagne veröffentlichen.

Die Initiatoren haben nun eigens für diese Kampagne ein Tutorial erstellt. Das Video ist auf der Website www.es-lebe-der-sport.de und auf YouTube <https://youtu.be/Uk75qUMxsh8> einzusehen.

SportMittler(innen) gesucht: Innerhalb des Bundesprogrammes „Integration durch Sport“ fördert der WLSB zusammen mit dem LSV den Einsatz regionaler SportMittler(innen). Ihre Aufgabe ist es die Vernetzung zwischen Sportvereinen und haupt- und ehrenamtlicher Arbeit für Geflüchtete zu koordinieren. Genauere Informationen zu der Stellenausschreibung finden Sie [hier](#).

Online-Umfrage zum Thema „Flüchtlinge und Migranten“: Im Zuge einer Online-Umfrage untersuchen wir derzeit die aktuelle Lage von Flüchtlingen und Migranten in Vereinen. Wir bitten alle Abteilungsleiter sich an der Umfrage zu beteiligen, um repräsentative Ergebnisse zu erhalten. Diese werden nach Ende der Umfrage auf unserer Homepage veröffentlicht. Die Umfrage läuft bis zum 30. April 2017. Den Link zur Umfrage finden Sie [hier](#).

